



Mädchenmannschaft gründen – Checkliste

6-Monats-Fahrplan und 12-Punkte-Vereinsaudit

Dieses Dokument wurde von areacopa.com zur Verfügung gestellt.

VEREIN

ALTERSKLASSE

VERANTWORTLICHE/R

Vorbedingungen prüfen

Ohne diese drei Punkte scheitert die Gründung fast immer im ersten Halbjahr.

- Schriftlicher Vorstandsbeschluss mit Budget für Bälle, Leibchen, Schiedsrichter eingeholt
- Mädchenfußball-Verantwortliche namentlich benannt (Vor- und Nachname im Protokoll)
- Verlässlicher Trainingslot von mindestens 75 Minuten, idealerweise zweimal pro Woche, fixiert

Spielerinnen finden

Doppelt einladen, was am Ende dauerhaft bleiben soll.

- Grundschulen und Sekundarstufen im Einzugsgebiet per Mail an Sportlehrkräfte angeschrieben
- Beim DFB Girls Football Day angemeldet und Materialpaket angefordert
- Schwestern bestehender Spieler intern abgefragt und Eltern direkt angesprochen
- Übungsleiterinnen anderer Sportarten (Turnen, Reiten, Schwimmen) im Ort kontaktiert
- Social-Media-Post mit konkretem Schnuppertraining-Termin in Vereins-Kanälen und Eltern-Gruppen veröffentlicht

Trainerteam aufbauen

Eine Trainerin ist langfristig ideal, aber zum Start kein Engpass.

- Hauptverantwortlicher Trainer oder Trainerin für die erste Saison festgelegt
- C-Lizenz mit Mädchen-Schwerpunkt beim Landesverband gebucht und Vereinszuschuss geklärt
- Ehemalige Spielerinnen, Studentinnen oder fußballerfahrene Mütter aktiv als Co-Trainerin angesprochen
- Pipeline geplant: älteste Spielerinnen der ersten Mannschaft als Co-Trainerinnen für die nachrückende Altersklasse

Training & Sicherheit

Mädchen-Training ist kein Jungen-Training in klein.

- Reguläres Training mit mindestens 75 Minuten pro Einheit etabliert
- FIFA 11+ oder Knee-Control-Programm im Aufwärmen jeder Einheit integriert
- Eigene Bälle in passender Größe (Größe 4 für U11–U13, Größe 5 ab U14) beschafft
- Eigene Trainingsleibchen oder Trikots mit Vereinsmarkierung organisiert
- Recovery-Regel umgesetzt: für U13 und U15 maximal ein Spiel plus eine Trainingseinheit pro Woche

Eltern & Vereinskultur

Zugehörigkeit entsteht über Sichtbarkeit und feste Räume.

- Elternabend mit klarer, faktischer Botschaft durchgeführt (60 Minuten Maximum)
- WhatsApp-Gruppe oder vergleichbarer Kanal für Eltern eingerichtet
- Mannschaftsfoto auf der Vereinswebsite veröffentlicht
- Mannschaftsfoto an einer prominenten Wand im Vereinsheim aufgehängt
- Vertrauensperson für Spielerinnen namentlich auf der Vereinswebsite benannt

Verband-Anbindung

Geld, Material und Beratung liegen oft brach, weil niemand fragt.

- LFV-Ansprechpartnerin für Frauen- und Mädchenfußball per Mail kontaktiert
- Materialförderung des Landesverbands für neue Mädchenmannschaften beantragt
- DFB-Mobil-Termin für eine kostenlose Trainingseinheit im Verein angefragt
- Am nächsten regionalen Girls Football Day teilgenommen oder selbst ausgerichtet

Erstes Schnupperturnier organisieren

Sichtbarer Höhepunkt nach drei bis vier Monaten Training.

- 5 bis 7 Mädchenteams aus Nachbarvereinen eingeladen
- Halle oder Außenplatz für drei Stunden reserviert
- Spielplan (5er-Round-Robin oder ähnlich) ausgearbeitet und an Teams verschickt
- Schiedsrichter-Helfer pro Feld eingeteilt und gebrieft
- Catering, Tische und Wechselbereich organisiert
- Lokalpresse und Vereins-Social-Media über den Termin informiert

Vereins-Mindeststandards (12-Punkte-Audit)

Pro Punkt grün, gelb oder rot markieren. Alles unter 8 von 12 produziert Drop-out.

- Schriftlicher Vorstandsbeschluss zur Gründung der Mädchenmannschaft mit Budget
- Namentlich benannte Mädchenfußball-Verantwortliche im Verein
- Game-Time-Policy: jede Spielerin bekommt pro Spiel mindestens 50 Prozent Spielzeit
- Mindestens eine, idealerweise zwei feste Trainingseinheiten pro Woche mit je 75 Minuten
- Eigene Kabine oder klar zugewiesener Umkleideraum mit eigenem Türschild
- Eigenes Material (Bälle in Mädchengröße, eigene Leibchen mit Vereinsmarke)
- Mindestens ein qualifizierter Coach mit DFB-Basislizenz im Trainerteam
- Plan für die Akquise oder Ausbildung einer Trainerin innerhalb von 24 Monaten
- Knee-Control- oder FIFA-11+-Programm im Aufwärmen mindestens bei jedem zweiten Training
- Erweitertes Führungszeugnis aller Trainer und Betreuer schriftlich dokumentiert
- Vereins-Vertrauensperson für Konflikte namentlich auf der Vereinswebsite gelistet
- Mindestens eine sichtbare Aktion pro Saison nach außen (Schnupperturnier, Girls Football Day, Schulkooperation)

